

Ergebnisprotokoll 19. Sitzung Beirat „Hegiss Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring“

Anlass:	19. Treffen Beirat „Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring“	
Datum/Zeit:	Donnerstag, den 16.05.2019	
Zeit:	18:30-21.00 Uhr	
Ort	Stadtteilbüro, BGR 56	
Anwesend:	Anwesenheitsliste im Stadtteilbüro „Mach Deinen Bügel“	
TOP	Inhalt	Zuständig
1	Begrüßung und Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung	
	Begrüßung durch QM (Quartiersmanagement) und Anmerkungen zum Protokoll 04.04.: Frau Hübsch von der Ahmadiyya Gemeinde wird eingeladen, wenn entsprechender Antrag für Verfügungsfond vorgestellt wird. (Anfrage Steffan) Beschlussfähigkeit festgestellt, zehn Mitglieder (von 19) anwesend.	Schenk/QM
2	Anträge Verfügungsfond	
	Es wird ein Verfügungskonto vom QM eingerichtet. In Zukunft kann das QM in Einzelfällen stellvertretend für die Antragssteller des Verfügungsfonds in Vorleistung treten. Das heißt, die mit Antrag verbundenen Kosten werden dann über das QM beglichen.	QM
a)	Adventskonzert – Sound of Spirit – Antrag: Wird einstimmig beschlossen.	
b)	Frauenfrühstück – findet statt in der Barnabaskirche. Frühstück wird gemeinsam mit Frauen vorbereitet (u.a. mit aufwendigen Einladungen), die zum großen Teil im Quartier wohnhaft sind. Referent zum Thema <i>social media</i> ist eingeladen. Antrag: Wird einstimmig beschlossen.	
3	Vorstellung ISEK – Stadtplanungsamt Frankfurt	
	Stadtplanungsamt (SPA): Das integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) für den Ben-Gurion-Ring wird vorgestellt. Die Präsentation findet sich im Anhang. Folgende Maßnahmen werden im Rahmen der Präsentation gesondert diskutiert: <ul style="list-style-type: none"> – <u>Fördermaßnahmen</u> für z.B. zusätzliche Aufzüge sind nicht zu 100% über das Programm Soziale Stadt finanziert, sondern auch mit Eigenanteil der Eigentümer. Diese Maßnahmen dürfen nicht auf die Miete umgelegt werden. – Generell sind die <u>Eingänge des Quartiers</u> neu zu gestalten. Visitenkarte des Quartiers mit großer Außen- und Innenwirkung. Parkdeck evtl. neu gestalten. – <u>Parkplatzsituation</u>: Bewohnerin ist der Ansicht, dass am Wochenende nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. Folge ist „wildes Parken“ auf Bürgersteigen, Feuerwehrezufahrten etc. – <u>Neuer Standort Schule</u> – IGS Nord: <ul style="list-style-type: none"> o Auswirkungen und Nutzen für das Quartier prüfen o Neuer Standort noch nicht beschlossen, Einwände werden berücksichtigt o EG-Zone für das Quartier nutzbar machen und damit verflechten z.B. durch Hort, Kantine, Hausaufgaben-Betreuung etc – <u>Einbindung des Neubaugartiers</u> in sozialer und städtebaulicher Hinsicht ist eine Maßnahme. Grenzen für Investitionen der Sozialen Stadt orientieren sich auch an sozialen Aspekten. Es geht gerade um eine städtebauliche und soziale Vernetzung von Innen und Außen und nicht einer Verstärkung der Isolation. 	Körby/ Kanamüller

„Mach deinen Bügel“, Ben-Gurion-Ring 56, 60437 Frankfurt am Main, Tel: 069-50004060, Email: qm-bgr@qurban.de

	<p>Daher gibt es „Ausbuchungen“ des Geltungsbereiches – Bsp. Zugang zur U-Bahn)</p> <p>Das ISEK durch die Stadtverordneten beschlossen und anschließend in alle Haushalte als gedruckte Version verteilt.</p> <p>Das Konzept soll ergänzt und fortgeschrieben werden und damit kein statisches sondern ein lebendiges Konzept sein.</p>	
4	Verschiedenes	
	<ul style="list-style-type: none"> - Social Media – die Idee wird weiterverfolgt, aber nicht dringlich behandelt. - QM schlägt Kommunikationskurs für die Mitglieder des Beirates vor, um die Diskussionskultur weiter zu stärken. Ideen für einen Ausflug in andere benachteiligte Gebiete werden eingebracht (Darmstadt Kranichstein, Offenbach, Wiesbaden Schelmengraben, Frankfurt Gallusviertel, Nordweststadt/kein Hegiss etc.) 	
6	Termine und Anlagen	
	<ul style="list-style-type: none"> - Nächster Beirat im Stadtteilbüro am 06. Juni 2019 um 18:30 Uhr - Seefest am 26.6. – als gemeinsames Picknick für alle geplant. QM kümmert sich um Tische, Bänke, Grill und Strom. Essen und Getränke werden von allen mitgebracht. - Fledermausführung am 21.06. - Die Ahmadiyya Gemeinde wurde am 2.5. von 13 Gemeindemitgliedern von St.Lioba und 2 Bewohnerinnen aus dem Quartier besucht. Am 12.06. ist ein weiterer Besuch in kleinerem Rahmen geplant. Bitte anmelden bei Frau Steffan von der Gemeinde St. Lioba. 	

Frankfurt am Main, den 28.05.2019 Aufgestellt: Wibke Hübener/Quartiersmanagement

Verteiler: *Mitglieder und gemeldete Interessierte des Stadtteilbeirats Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring, gemäß Verteiler*

